



"Bunte Truppe" keine Option für FREIE WÄHLER - Profil schärfen, anstelle es zu verwässern

Der Kreisvorstand der FREIEN WÄHLER hat sich in seiner letzten Sitzung gegen die sondierte Option der Zusammenarbeit im Viererbündnis entschieden. Entsprechende Sondierungsgespräche nach der Kommunalwahl haben zu dieser Entscheidung geführt.

Der Kreisvorsitzende Hans-Georg Kroll nennt als Grund die "Notwendigkeit, das Profil der FREIEN WÄHLER weiter zu schärfen und uns den Menschen als Alternative im bürgerlichen Lager ohne rechte und linke Nebenwirkungen zu präsentieren, dies wäre durch eine solche bunte Truppe verwässert und somit nicht gewährleistet."

Der Spitzenkandidat der Kommunalwahl und Stadtverordnete Christian Bachmann spricht von einer "aktuell sehr spannenden, aber auch herausfordernden Situation in der politischen Landschaft in Wiesbaden. Für uns gilt es nun andere Varianten zu sondieren und weiterhin Gespräche zu führen."